

Spitzacker (Oberbüel)

Kategorie

Flurname (Wiese, durch Autobahnzubringer weitgehend überbaut).

Bedeutung

«Acker von spitziger, keilartiger Form».

Bemerkungen

Die Parzelle *Spitzacker* hatte bis zum Autobahnbau tatsächlich eine spitz zulaufende Form. Durch den Autobahnzubringer und die Einfahrtskreisel im Raum *Büel* wurde das Grundstück praktisch vollständig überbaut.

Lokalisierung

Parzellenummer: 1551 (Teilstück zwischen Horchentalstrasse und Einfahrtskreisel der Autobahn) und 1639 (im Einfahrtskreisel der Autobahn).

Kartenausschnitte: 32_Oberbüel; 41_Unterbüel-Ruechen.

Belege

- 1970: Spitz A.
Ortsplan mit handschriftlichen Einträgen des Bewirtschafters.
- 2019: Spitzacker
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 11 und GEWÄHRSPERSON 10.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Acker von spitziger, keilartiger Form».

Das Grundwort Acker geht auf althochdeutsch *ackar*, mittelhochdeutsch *acker* (= Acker, Feld, Ackerfeld) zurück (vergleiche zu «Acker»: Arnet, 1990, S. 6; Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 24 f.) und bezeichnet im Unterschied zur Wiese bzw. Weide das mit Feldfrüchten bebaute oder zur Anpflanzung bestimmte Stück Land. Die früher auch in unserem Gebiet grosse Anzahl Äcker verlangte eine entsprechend differenzierte Bezeichnung.

Das Bestimmungswort *Spitz-* bezieht sich in Flurnamen auf die spitze, keilförmige oder auch schmale Form einer Parzelle. Die Form solcher Parzellen ergab sich teilweise auch aus der äusseren Begrenzung, beispielsweise wegen dem Verlauf der Waldgrenze, von Strassen und Wegen oder von Gewässern. Weil die Parzellierung früher sehr häufig kleinräumig und auch verwinkelt war, ist dieses Flurnamenelement relativ häufig (vergleiche zu «Spitz»: Nyffenegger & Graf, Band 2.2, 2007, S. 557).

Schweizerdeutsch der *Spitz* (= spitzes, stark verjüngtes Ende von Dingen) bzw. neuhochdeutsch die *Spitze* gehen zurück auf mittelhochdeutsch *spiz*, *spitz* (= Spitze, spitzes Ende einer Sache) bzw. althochdeutsch *spizza*. Es handelt sich dabei um eine Substantivierung des Adjektivs *spitzig*, althochdeutsch *spizzi*, mittelhochdeutsch *spiz*. Das Wort gehört zur Wortfamilie um althochdeutsch *spiz* (= Bratspiess). (Baselbieter Namenbuch Online, «Spitz», ortsnamen.ch)